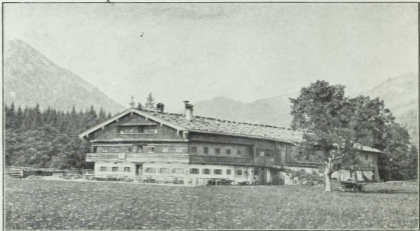


Zickzackwege von N nach S hinschlängeln. Deshalb ist der Verkehr über das Deutsche Alpenland erschwert. Wohl führen von Ulm, Augsburg und München zahlreiche Nebenbahnen frohe Wanderer an das Gebirge; aber nur die Brennerbahn, die durch das Inntal München mit Innsbruck verbindet, durchquert die Deutschen Alpen. Die Fahr- und Fußwege, die von Bayern nach Tirol über die Alpen führen, folgen den „Engen“ oder „Klauen“, das sind Stellen, an denen die Flüsse die steilen Felswände durchbrochen haben.

Zwischen dem Inn und der Salzach¹ erstrecken sich die **Salzburger Alpen**. Auf deutschem Gebiete liegt die **Watzmanngruppe**. Sie zeigt das Gepräge des Hochgebirges. (Buntbild.) Steile, zerrissene Felswände, auf denen auch die Alpenrose nicht mehr gedeiht, steigen empor und sind von ewigem Schnee bedeckt. Der dreigipflige Watzmann (2700 m) liegt am tiefgrünen Königssee, an dessen Uferu nur schmale Saumpfade hinziehen.



6. Gasthaus „Der Bauer in der Au“ am Fuße des Hirzberges bei Tegernsee. Aus roh-behauenen Felsgestein wird der untere Teil des Hauses fest angelegt, darüber der Oberbau aus breiten Holzbalken gegliedert und über das Ganze ein Dach aus Holzschindeln gedeckt, das gegen die Angriffe des Sturmes mit schweren Steinen belegt wird. Da der Ackerbau hinter der Viehzucht hier weit zurücktritt, so fehlt die geräumige Scheune. Das Hinterhaus bildet der „Heustadel“ über den Stallungen des Viehes. Um den Wohnteil des Hauses laufen Galerien zum Trocknen der Wäsche und durchnässter Kleider.

2. Wirtschaftsbild. Der felsige Boden des Deutschen Alpenlandes ist für die Feldwirtschaft wenig geeignet. Die fräuerreichen Wiesen der Abhänge, besonders in den Algäuer Alpen, begünstigen die Viehzucht. Algäuer Rinder werden auf den großen Viehmärkten, die im Herbst in Oberbayern stattfinden, gern gekauft. Mit der Rinderzucht ist im Algäu eine ertragreiche Milchwirtschaft verbunden. Algäuer Butter und Käse werden in alle Gaue unseres Reiches verschickt.

Die zahlreichen Waldungen, besonders in den Bayerischen und Salzburger Alpen, weisen die Bewohner auf Forstwirtschaft hin. Die Baumstämme, die im Winter zu Tale geschafft werden, bringen oberbayerische Flößer im Frühjahr die Isar und den Inn hinab in die holzarmen Gegenden der Oberdeutschen Hochebene. Weit verbreitet ist die Holzschneiderei. Besonders

¹ Au, Ach, Ache = Fluß.